

ZERTIFIKAT

ZERTIFIKAT FÜR PNEUMOLOGISCHES ASSISTENZ-PERSONAL DER MDGP e. V.

So können Sie es erlangen!

Was sind die Teilnahmevoraussetzungen für den Erwerb des Zertifikates?

Um das Zertifikat beantragen zu können, ist eine Teilnahme an Seminaren oder Workshops der MDGP und/oder der Berufsverbände erforderlich. Insgesamt sind 16 absolvierte Unterrichtseinheiten (UE) á 45 Minuten vorzuweisen.

Unterschieden wird in Theorie-UE und Praxis-UE. 6 Praxis-UE sind für das Zertifikat verpflichtend. Die Programme der Tagungen weisen aus, welche und wie viele UE Sie jeweils durch Ihre Teilnahme sammeln können. Bitte beachten Sie: Die erforderlichen 16 UE sind innerhalb von 3 Kalenderjahren zu sammeln.

Welche Themen werden in den Seminaren und Workshops vermittelt/bearbeitet?

- Erkrankungen aus Pneumologie, Thoraxchirurgie, Schlafmedizin, Beatmung, Allergologie, Infektiologie inkl. Impfungen, Notfallmedizin
- Komorbiditäten aus angrenzenden Fachgebieten (Kardiologie, HNO, Rheumatologie u. a.) und typische Krankheitsbilder
- Anamnese, klinische Diagnostik, Funktionsdiagnostik, Gerätekunde, Befundung, Devicetraining, Patientenschulung u. a.
- Kommunikationstraining, Resilienz-Training, Burn-out-Prophylaxe, Notfalltraining u. a.
- Praxisabläufe, Hygiene, Datenschutz, QM, IT und Telematik u. a.

Wer kann das Zertifikat erwerben?

- Zertifikatsberechtigt sind Mitarbeiter:innen pneumologischer Praxen mit abgeschlossener Ausbildung in einem medizinischen Assistenzberuf (MFA, MTA, Gesundheits- und Krankenpflegeberufe)
- Das Zertifikat wird auf Antrag der Teilnehmer:innen ausgestellt. Zum Erwerb sind die erforderlichen Teilnahmebescheinigungen vollständig per E-Mail bei der Geschäftsstelle der MDGP einzureichen

Bei wem ist das Zertifikat zu beantragen?

Kontakt Geschäftsstelle:

Mitteldeutsche Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie e. V.
Geschäftsstelle
Viktoria Christ
Kreissstraße 59
59379 Selm
E-Mail: info@mdgp.de

Weiterbildungs- Curriculum für pneumologisches Assistenzpersonal

14. November 2025

GRUSSWORT

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der pneumologischen Praxen,

wir laden Sie herzlich zur 27. Herbsttagung der Mitteldeutschen Gesellschaft für Pneumologie und Thoraxchirurgie (MDGP) e. V. vom 14. bis 15. November 2025 nach Magdeburg ein.

Traditionsgemäß findet auch bei dieser Tagung wieder eine Weiterbildung für pneumologisches Assistenzpersonal statt. In diesem Jahr wurden von den Tagungspräsidenten unter dem Motto der Tagung „Wissenschaft und Praxis – Gemeinsam für die Lungengesundheit“ verschiedene praxisnahe pneumologische Themen gewählt, die durch erfahrende ärztliche Referentinnen und Referenten vorgestellt werden. Im zweiten Teil können für den Praxisalltag wichtige Techniken deeskalierender Kommunikation erlernt und diskutiert werden.

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der pneumologischen Praxen besteht wieder die Möglichkeit Voraussetzungen für das modulare Zertifikat der MDGP „Pneumologische Assistentin/Pneumologischer Assistent der MDGP“ zu erwerben. Das Curriculum versteht sich nicht als Konkurrenz zur umfangreichen Ausbildung „Pneumologische Assistenz des BdP (PA)“, sondern als Ergänzung und insbesondere zeitnahe Vermittlung von Wissen und Fertigkeiten vor allem auch für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Herzliche Grüße

Dr. med. Sylvia Gütz
Präsidentin

Dr. med. Steffen Schiemanck
Geschäftsführer

PROGRAMM

Freitag, 14. November 2025

Seminar I für pneumologisches Assistenzpersonal und Studierende *Seminarraum 3.1*

10:00 – 12:30 Uhr

► Die wichtigsten pneumologischen Krankheitsbilder

Vorsitz: Vorsitz: Karsten-Thomas Schulz/Magdeburg;

Elisa Benkwitz/Magdeburg

4 Theorie UE

10:00 Uhr **Obstruktive Atemwegserkrankungen –
Asthma – COPD-Bronchiektasen**
Michael Benzke/Wittenberg

10:30 Uhr **Interstitielle Lungenerkrankungen**
André Hofmann/Lostau

11:00 Uhr **Pneumologische Notfälle**
Tadeusz Marczewski/Magdeburg

11:30 Uhr **Bronchopulmonale Infektionen**
Holm Bigl/Coswig

12:00 Uhr **Thorakale Onkologie**
Sylvia Gütz/Leipzig

12:30 Uhr Pause und Eröffnung der
Industrieausstellung

Workshop *Seminarraum 3.1*

13:00 Uhr **Lungenphysiologie obstruktiver
Erkrankungen und Bedeutung für eine
erfolgreiche Inhalationstherapie –
mit Unterstützung von Augmented
Reality**
mit freundlicher Unterstützung von
Chiesi GmbH
*Moderator: Richard Tobias Kühne-Döge/
Hamburg*

Seminar II für pneumologisches Assistenzpersonal und Studierende *Seminarraum 3.1*

13:30 – 17:00 Uhr

► Deeskalierende Kommunikation – gewaltfreie Kommunikation

Mit der Möglichkeit, eigene Fallbeispiele zu
diskutieren

Claudia Mailänder/Nürnberg

4 Praxis UE

15:00 Uhr Pause und Eröffnung der
Industrieausstellung

15:30 Uhr **Fortsetzung
Deeskalierende Kommunikation –
gewaltfreie Kommunikation**
Claudia Mailänder/Nürnberg